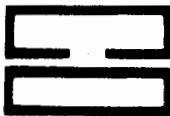


ÖSTERREICHISCHE**A-1010 WIEN****REKTORENKRFERENZ****SCHOTTENGASSE 1**

Betrifft: GESETZENTWURF
24. GE 9. 88

TELEPHON 63 06 22-0**TELEFAX 63 73 21**

Datum: 05. MAI 1988

Verteil 06. Mai 1988 *Riedl, Lutz*

An das
Präsidium des Nationalrates

Parlament
Dr. Karl Renner-Ring
1017 Wien

Fr. Bonny
Wien, 1988-05-02
GZ 80 101/9/88/gh

Betrifft: 11. Schulorganisations-Novelle
BMWF GZ 12.690/3-III/2/88

Nachtrag zur diesbezüglichen Stellungnahme
der Rektorenkonferenz vom 15.4.1988

In der Anlage werden 25 Ausfertigungen des Nachtrages zur
Stellungnahme der Rektorenkonferenz zur AHS-Oberstufenreform vom
15.4.1988 übermittelt.

Es wird ersucht, die geringfügige zeitliche Verzögerung zu
entschuldigen und gleichzeitig gebeten, den Nachtrag bei den
Beratungen zu berücksichtigen.

Dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung ist eine
Kopie des Nachtrages bereits zugegangen.

Für die Rektorenkonferenz

Beilage

Gabriele Hölbl

i.V. Gabriele Hölbl

ÖSTERREICHISCHE

A-1010 WIEN

REKTORENKRFERENZ

SCHOTTENGASSE 1

TELEPHON 63 06 22-0

TELEFAX 63 73 21

N A C H T R A G

zur

S T E L L U N G N A H M E

der

**Österreichischen Rektorenkonferenz
gemäß § 107 Abs. 3 UOG**

zur

**11. Schulorganisations-Novelle (AHS-Oberstufenreform)
BMUKS - GZ 12.690/3-III/2/88**

**Beschluß des Ausschusses für Studienfragen
vom 15.4.1988**

Die Österreichische Rektorenkonferenz vertritt die Ansicht, daß die Stellung des Faches "darstellende Geometrie" vor dem Hintergrund der Bemühungen um eine Reform der technischen Studienrichtungen gesehen werden sollte, die studienrichtungsspezifisch eher eine Reduktion im Umfang dieses Faches erwarten lassen. Auf die bestehenden Zulassungsbedingungen bezüglich "darstellende Geometrie" wird jedoch keinesfalls verzichtet werden. Damit kommt dem Unterricht in "darstellende Geometrie" an den AHS in Zukunft eine relativ größere Bedeutung als heute zu.

Wien, 1988-04-29